Der erste Schnee mit Hund

1 Lies dir die Geschichte genau durch.

Eines Nachmittags im Dezember fing es plötzlich an zu schneien. Dicke, weiße Schneeflocken trafen auf die Erde. Lea und Martin wollten unbedingt mit ihrem Hund Bello zur Rodelwiese gehen, um den ersten Schnee dieses Jahres im Freien erleben zu können. Also zogen sich die Geschwister ihre Wintermäntel, Mützen und Stiefel an. Martin packte die Leine von Bello zusammen und Lea lief noch schnell in den Keller, um den Schlitten zu holen. In der Zwischenzeit hat es so fest geschneit, dass Lea und Martin große Schritte durch den Schnee machen mussten. Weil sich die Kinder so auf die Schneeflocken konzentrierten, hatten sie das Anleinen vergessen. Bello war also nicht an der Leine und rannte durch den Schnee geradewegs bis zur Rodelwiese. Die Geschwister konnten ihren Hund nicht mehr einholen, obwohl beide Kinder so schnell durch den Schnee stapften, wie sie nur konnten. An der Rodelwiese angekommen, leinte Martin seinen Hund sofort an. Dann mussten sie noch über einen Zaun klettern und der Rodelspaß konnte beginnen.

2 Im Text gibt es unterstrichene Wörter. Suche sie!
Schreibe die Wörter auf und überlege, was sie bedeuten.

3 Führe jetzt die Bewegungen auf dem Schulhof oder in dem Klassenraum aus. Jede Bewegung machst du 2 Runden.

4 Beantworte die Fragen in **ganzen** Sätzen.

Wann schneit es?

Wohin gehen die Kinder?

Was macht Lea im Keller?

Was vergessen die Geschwister?

Was müssen Lea und Martin machen bevor der Rodelspaß beginnt?